



Als höchst an der Zeit wertet die BürgerUnion die Wiedereinführung der Voucher , gegen welche die SVP im römischen Parlament in guter alter PD-Vasallenart gestimmt hat. "Wie ein willenloses Schoßhündchen des PD zeigt sich die SVP auch nach dessen Wahldebakel in Rom. Ganz Italien wendet sich von der Postenschacherpartei PD ab, nur die SVP, ebenfalls eine sehr bewanderte Partei wenn es um Postenschacherei geht, hält ihm die Treue. So hat die SVP sturheil gegen die von Pensionisten, Studenten, Arbeitslosen aber auch von Touristikern und Landwirten hart herbeigesehnten Wiedereinführung der Voucher gestimmt," schreibt der Wirtschaftssprecher der BürgerUnion, Dietmar Zwerger in einer Aussendung der Partei.

Laut BürgerUnion haben hunderte Südtiroler Rentner, Studenten und Arbeitslose gutes Geld mit Hilfe der Voucher verdient und demnach hart auf deren Wiedereinführung gewartet. "Nachdem der PD in guter alter sozialistischer Art gemeinsam mit der mittlerweile halblinken SVP auf Druck realitätsfremder Gewerkschafter diese soziale und wirtschaftliche Errungenschaft aus purem Opportunismus abgeschafft hat, wurde sie durch die neue Regierung gegen den Willen ob genannter Engstirnigkeit wieder eingeführt. Ein kleiner aber wichtiger Schritt um Rentnern, Studenten und Arbeitslosen ein gutes und vor allem sozial abgesichertes Nebeneinkommen zu sichern, und vor allem eine Flucht aus der Schwarzarbeit," so Zwerger weiter.

Die BürgerUnion betont auch die Wichtigkeit der Voucher für die Betriebe, welche nun wieder Engpässe mit Hilfe der Voucher bewältigen können. "Touristiker und Landwirte haben nun

entgegen dem Willen der SVP wieder die Möglichkeit, flexible Arbeitsplätze zu schaffen und so Saisonhöhepunkte wie z.B. die Mitsommerfeiertage auf der einen oder die Ernte auf der anderen Seite unbürokratisch zu bewältigen," heißt es in der Aussendung weiter.

Die BürgerUnion war stets gegen die Abschaffung der Voucher und hat diesbezüglich mehrmals auf den verschiedenen ihr zur Verfügung stehenden Ebenen interveniert. "Wir wollen nun dem einzigen Wermutstropfen, nämlich dass die Voucher nicht fürs Handwerk anwendbar sind, entgegen. Dazu werden wir unseren guten Draht zur jetzigen Regierung in Rom nutzen und diesbezüglich bei unseren Freunden der Lega intervenieren, gegen die SVP und für ein sozial und wirtschaftlich stärkeres Südtirol," schließt Zwerger die Aussendung der BürgerUnion.